## Bürgerstiftung rettet Familienpaten-Projekt

30.12.2024, 11:10 Uhr



Hilfreiche Spende für den Kinderschutzbund (v.l.): Johann Oberhofer (Geschäftsführer der Bürgerstiftung), Dr. Gunhild Kilian-Kornell und Gosia Hannemann vom Kinderschutzbund und Stiftungsvorstand Karl Roth bei der Übergabe. © Bürgerstiftung Landkreis Starnberg

12 000 Euro für den Kinderschutzbund: Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg unterstützt das Familienpaten-Projekt, das nun fortgeführt werden kann.

Starnberg – Der Kinderschutzbund Starnberg, der bekanntlich in großen finanziellen Schwierigkeiten steckt, ist von der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg mit einer großzügigen Spende von 12 000 Euro unterstützt worden. Das Geld ist für das Familienpaten-Projekt bestimmt, mit dem der Kinderschutzbund seit zehn Jahren Familien unterstützt. Die Bandbreite reichte von Hilfe bei den Hausaufgaben über Unterstützung bei Behördengängen bis hin zur Organisation der Kinderbetreuung. Zudem ermöglichen sie vielen Familien den Zugang zu kulturellen und sportlichen Aktivitäten. "Gerade bei Kindern und Jugendlichen kann man mit ehrenamtlichem Engagement so viel Gutes bewirken. Das Familienpaten-Projekt ist eine Investition in die Zukunft und auch eine sehr erfüllende Aufgabe", betont Claudia Ernestus, Koordinatorin des Projekts.

Die Bürgerstiftung, vertreten durch Vorstand Karl Roth und Geschäftsführer Johann Oberhofer, überbrachten dieser Tage die Spende. Die langfristige Etablierung des Projekts im Landkreis sei einerseits dem hohen Bedarf geschuldet, andererseits aber nur durch stabile finanzielle Unterstützung möglich, so Oberhofer. Die Spende erlaube den Fortbestand des Projekts. Der Kinderschutzbund bereitet die Ehrenamtlichen pädagogisch vor und begleitet sie auch während ihres Engagements.